

Der



informiert

## **Schredderschuss mit Brand bei Firma Steil am 29.08.2018**

**Stand 30.08.2018**

Am 29.08.2018, gegen 11:10 Uhr kam es erneut zu einer gewaltigen Verpuffung im Kondirator der Firma Steil. Anschließend brach in der Anlage ein Feuer aus, das mit mehreren Einsatzfahrzeugen gelöscht werden konnte. Nach dem Brand am 13.04.2017 (siehe BV-Information vom 24.04.2017) ist dies das zweite Ereignis dieser Art in etwas mehr als einem Jahr, von dem wir Kenntnis erhielten.

Über die Auswirkungen solcher Schredderschüsse haben wir hier schon mehrfach berichtet. Durch die aufspringenden Explosionsklappen werden große Mengen hochbelasteter Stäube mit ungeheurer Wucht in die Atmosphäre geschleudert. Die aufsteigende Rauch- und Staubwolke bewegte sich gestern langsam in Richtung Pfalzel. Explosionsklappen sind im Übrigen kein Schutz vor solchen Ereignissen. Sie verhindern lediglich größere Schäden an der Anlage selbst, öffnen aber zugleich den Weg für die Stäube ins Freie.

Die gestrige Explosion war eine der stärksten, wenn nicht die stärkste, die wir je wahrgenommen haben. Die Druckwelle war bis in die Ortsmitte hinein spürbar und brachte auch dort noch Fenster zum Schwingen.

Ein aus größerer Entfernung geschossenes Foto (Bild 1) zeigt anschaulich, mit welcher Wucht die Staubfracht aus dem Kondirator hinausgeschleudert wird. Die weiteren Aufnahmen zeigen, dass auch noch 20 Minuten nach dem Zwischenfall eine große Rauch- und Staubmenge aus der Anlage entweicht, die langsam in Richtung Pfalzel zieht.

Da in diesem Fall ein Brand ausgebrochen ist, hat man in der Folge sicher die Anlage einer eingehenden Prüfung unterziehen müssen. Ohne eine solche Begleiterscheinung haben wir sonst eher den Eindruck, dass der normale Betrieb unmittelbar nach den Verpuffungen so schnell als möglich wieder aufgenommen wird.

Seit Jahren hören wir von der SGD Nord, dass nach Störfällen über nötige Konsequenzen nachgedacht würde. Es ist bisher wohl eher beim Nachdenken geblieben. Nachhaltige, wirksame Maßnahmen konnten wir bis heute nicht erkennen.



